

TARGET2-SECURITIES: NEXT LEVEL LIQUIDITY MANAGEMENT

Neue Komplexitäten und Handlungsfelder
für die Liquiditätssteuerung

TARGET2-Securities (T2S) ist die neue Dimension der Liquiditätssteuerung in Europa. Die Einführung von T2S verknüpft das Wertpapier-Settlement direkt mit der Cash-Plattform TARGET2 (T2) und dem eigenen Collateral Management.

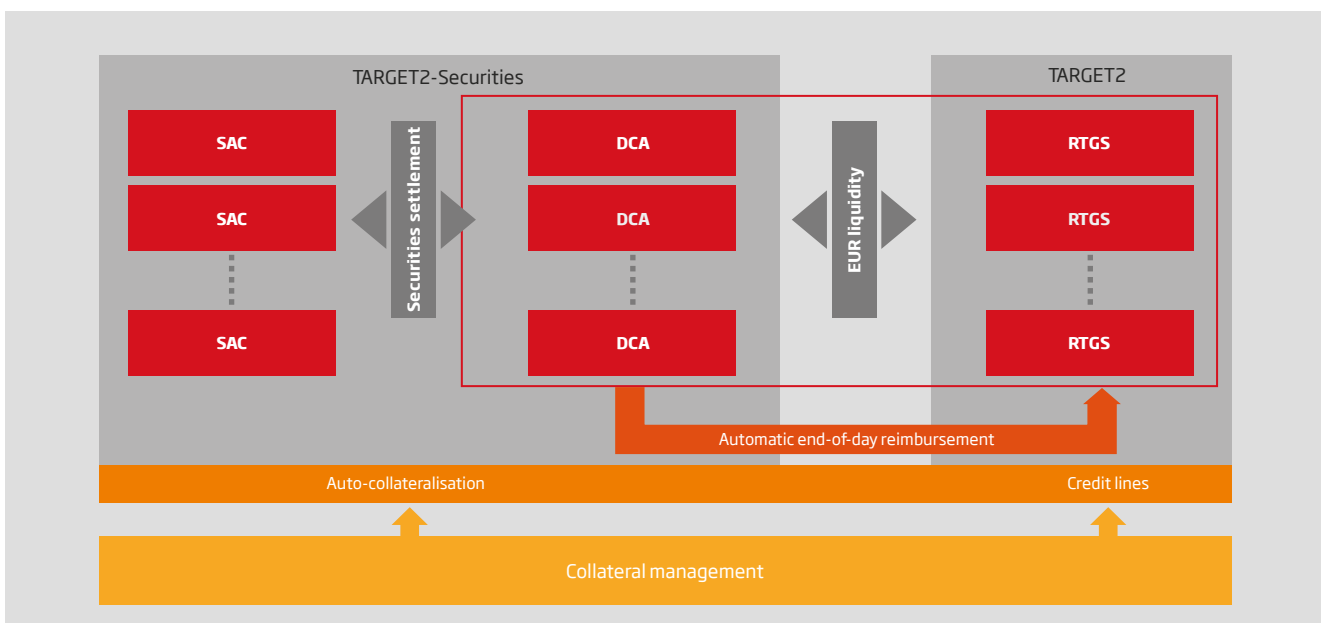
Neue strategische Dimension durch T2S

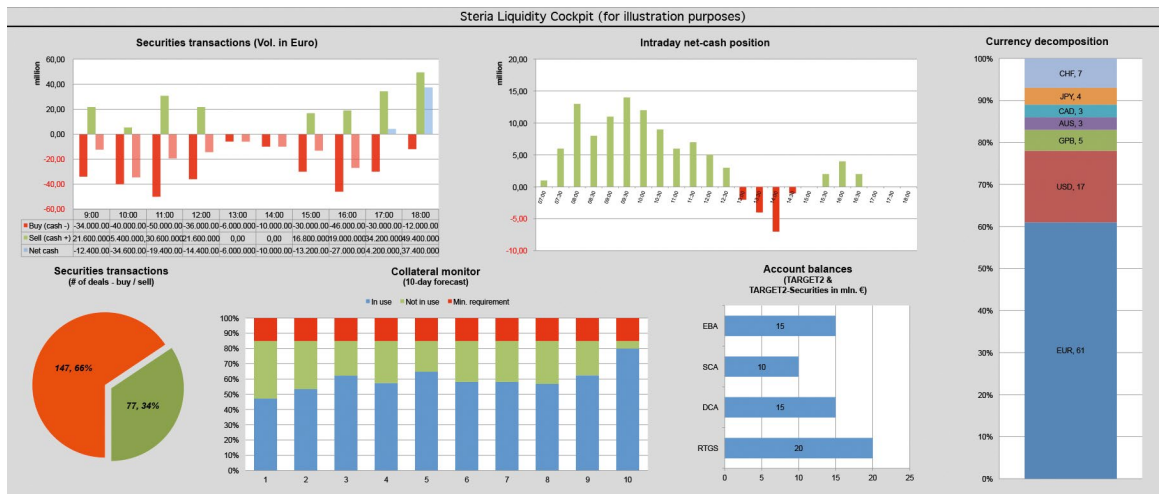
TARGET2-Securities (T2S) hat das Ziel, eine neue, harmonisierte und zentrale Wertpapierabwicklung in Zentralbankgeld in Europa herzustellen.

Dies ist ein weiterer Schritt der Europäischen Union, um die grenzüberschreitende Harmonisierung der Finanzmärkte voranzutreiben sowie einen (Kosten-)effizienten und kompetitiven europäischen Wertpapiermarkt zu schaffen.

T2S basiert auf dem bereits existierenden Modell für Zentralbankgeld T2 und integriert die grenzüberschreitende Wertpapierabwicklung auf eine Single-Shared-Plattform. Diese homogene Systemlandschaft ist eine Zäsur für das heutige Liquiditätsmanagement.

Die Schnittmenge aus Wertpapier-, Liquiditäts- und Collateral Management nimmt zu und bietet ein einheitliches, integriertes sowie flexibel nutzbares Umfeld. Dies eröffnet der Treasury neue Handlungsstrategien und Optimierungsansätze.





Bedeutung für Marktteilnehmer

Eine enge Verzahnung und die Vielzahl neuer Steuerungserfordernisse und -möglichkeiten stellen Ihre Treasury vor neue Herausforderungen und höhere Komplexität im Tagesgeschäft. Zentraler Bestandteil sind die Dedicated Cash Accounts (DCAs), die zur geldlichen Verrechnung von Wertpapiertransaktionen auf den Security Accounts (SACs) dienen. Die verschiedenen Quellen für Liquidität in Form von z. B. Kreditlinien (T2) und durch das neue Auto-Collateralisation-Angebot (T2S) stehen im Wettbewerb um Sicherheiten und erfordern neben einer effizienten Steuerung auch eine effektive Allokation von Collateral.

Lösungsansatz: Next Level Liquidity Management

Die neuen Strukturen benötigen einen integrierten und ganzheitlichen Treasury-Ansatz, der die maßgeblichen Handlungsfelder berücksichtigt:

- Optimierung der Liquiditätsvorhaltung und -allokation
- Effizienter Umgang mit Sicherheiten
- Belastbare Forecasts und Monitoring

Dabei ist es erforderlich, alle im Unternehmen vorhandenen Informationen, insbesondere aktuelle Stände, ausstehende Transaktionen und deren Forecast, als Grundlage zur Optimierung zu nutzen.

Individuelles Konzept

Das Beratungskonzept von Sopra Steria Consulting bietet Ihnen eine hohe Flexibilität, von der Unterstützung bei der Analyse, Identifikation von Optimierungsmöglichkeiten bis zur ganzheitlichen Umsetzung des Lösungsdesigns. Wir helfen Ihnen, ein individuelles und bedarfsgerechtes Konzept zu entwerfen und umzusetzen, sowohl im klassischen Sinne als auch mit allen technischen Anforderungen.

Integraler Bestandteil unseres Leistungsspektrums und Lösungsdesigns ist unser technisches Know-how. Das Liquidity-Cockpit-Konzept gibt zielgerichtet Auskunft über Cash-, Collateral- und Wertpapierpositionen. Die Steria Liquidity Suite mit dem Nostro & Euro Cash Manager sowie dem Collateral Optimizer stellen individuelle und modular anpassbare Bestandteile unserer Lösungen dar.

Kontaktieren Sie uns!

Beginnen Sie heute mit der Gestaltung Ihres Liquiditätsmanagements und sprechen Sie uns an!

